

Zweitausend Kilometer für Bewegungsfreiheit

[iz3w 324](#)

Ende Januar startete in der malischen Hauptstadt Bamako die Karawane "Für Bewegungsfreiheit und gerechte Entwicklung". Afrikanische und europäische AktivistInnen des Netzwerkes Afrique-Europe-Interact reisten gemeinsam ins senegalesische Dakar zum Weltsozialforum.

Von Alice Rombach